



Für ein gepflegtes Lächeln!

DENTAL - LABOR WOLFGANG ARNOLD GMBH

DENTAL - LABOR WOLFGANG ARNOLD GMBH

Ausgabe 2 / Januar 2007

Dental News

Liebe Leserinnen und Leser,
wir freuen uns, Ihnen einen weiteren Service anbieten zu können. Dental News der Dental Labor Wolfgang Arnold GmbH sind für innovative Zahnarztpraxen und interessierte Patienten konzipiert worden.

Wir produzieren, wo Sie leben!®

Themen

in dieser Ausgabe:

- Premium Zähne
- Ästhetik
PSK® DentalÄsthetikerin
- Früherkennung
der „falsche Biss“
- PSK® DentalProthetiker
- DEG trägt
Signature Mouthguard
- Schnarchen macht krank
- Patiententeilzahlung



Premium Zähne die perfekte Kopie der Natur

Die Premium Zahnlinie, eignet sich hervorragend für die besondere und hochwertige Prothetik: Kombinationsarbeiten und Totalprothesen funktionieren besser mit den patientierten multifunktionellen Premium Zähnen. Sie sind so konzipiert, dass sie sich jedem prothetischen Umfeld anpassen. Damit erfüllen sie den Wunsch nach einem unauffälligem Zahnersatz, es lässt sich nicht erkennen, ob es sich um natürliche oder künstliche Zähne handelt. **Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an!**



Ästhetik

(gr. Aisthesis: Wahrnehmung)



In der Alltagssprache wird der Ausdruck „ästhetisch“ oft als Synonym für schön, geschmackvoll und ansprechend verwendet. Die Wissenschaft dagegen bezeichnet mit dem Ausdruck die gesamte Kategorie von Eigenschaften, die darüber entscheiden, wie wir Objekte wahrnehmen,

auch und insbesondere, ob wir sie als schön oder hässlich empfinden. Das „Ästhetik“ Wahrnehmung bedeutet und nicht mit der Lehre von der Schönheit gleichgesetzt ist, zeigt wie individuell Ästhetik empfunden wird.

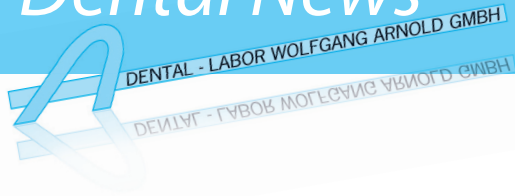
Wobei die Wiederherstellung der Funktion des Kauorgans vorausgesetzt wird. Denn kein Zahn der nicht funktionsgerecht geformt wurde, fügt sich harmonisch ins Gesamtbild des Gebisses.

Wir sollten uns stets vor Augen halten, dass es sich bei Zähnen um Körperteile handelt, die das gesamte persönliche Erscheinungsbild des Menschen verändern können. Und gerade deshalb ist die Umsetzung der ästhetischen Ansprüche so wichtig, denn nur dadurch kann man ein längst vergessen geglaubtes natürliches Lächeln wieder herstellen. (Gritt Halle, PSK® DentalÄsthetikerin)

Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an!

Umso wichtiger ist es bei der Herstellung des Zahnersatzes die ästhetischen Wünsche und Ansprüche des Patienten umzusetzen, um das makellose Erscheinungsbild des Mundes wieder herzustellen. Die Kunst besteht darin den Zahnersatz so zugestalten, dass man den natürlichsten Zähnen so nah wie möglich kommt. Hierbei müssen sich die optischen Kriterien wie Zahnform, -stellung, -farbe und -oberfläche zu einem harmonischen Gesamtbild zusammenfügen.





Früherkennung

Der „falsche Biss“ und die Symptome

Die Muskeln unseres Kausystems (Zähne und Kiefergelenke) sind mit der Nacken- und Wirbelsäulenmuskulatur verbunden. Darum steht auch der „falsche Biss“ im Zusammenhang mit Symptomen, die über den Bereich des Kopfes hinausgehen.

Massagen, Spritzen und Schmerzmittel bringen zwar eine gewisse Erleichterung, die eigentliche Ursache ist aber dadurch nicht geheilt. Die instrumentelle Funktionsdiagnostik mit dem *DIR® System* dient der Früherkennung von Störungen an Kiefergelenk und Zähnen. Die sogenannten funktionsanalytischen Leistungen sind jedoch nicht Bestandteil des Leistungskataloges der gesetzlichen Krankenkassen – aber für jeden Patienten wichtig, sinnvoll und erschwinglich!

Bis heute gab es zum Zwecke der Kieferrelationsbestimmung nicht „die“ allgemein akzeptierte Methode. Verschiedene Techniken stehen mehr oder weniger gleichwertig nebeneinander. So obliegt es in erster Linie der persönlichen Präferenz des behandelnden Zahnarztes, welche Methode er bei seinen Patienten verwendet. Dabei benutzen Zahnärzte unterschiedliche Verfahren und Systeme, um Patienten eine ideale Bissposition zu geben. Viel bedeutsamer als die jeweils gewählte Registriertechnik ist für eine korrekte Kieferrelationsbestimmung ein perfektes Kausystem. Zur Diagnose und Funktionsanalyse von Dysfunktion und Myopathien des craniomandibulären Systems nutzen immer mehr Zahnärzte das *DIR® System*, ein Messverfahren zur medizinischen Diagnostik.

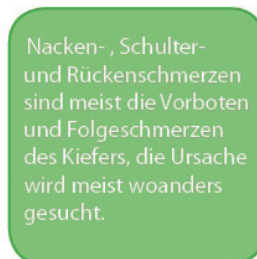


Benötigen Sie eine Beratung
Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an!

Dental-Labor Wolfgang Arnold
autorisierter Fachlabor-Partner
der *DIR® System GmbH & Co. KG*



Spannungsschmerzen im Kiefer- und Gesichtsbereich
Ohrenscherzen oder Ohrgeräusch (Tinnitus).

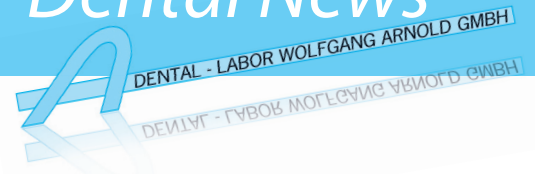


Nacken-, Schulter- und Rückenschmerzen sind meist die Vorboten und Folgeschmerzen des Kiefers, die Ursache wird meist woanders gesucht.



Auch bei Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden kann es durchaus vorkommen, dass die Ursache in den Kiefergelenken und dem „falschen Biss“ liegt.

„Hier arbeiten Zahnärzte, Kieferorthopäden, Orthopäden, HNO-Ärzte und Physiotherapeuten eng zusammen, um betroffenen Patienten zu helfen.“



PSK® DentalProthetiker

Die Versorgung von Menschen mit totalem Zahnersatz gehört mit zu den schwierigsten Aufgaben die an die Berufsgruppe der Zahnärzte und Zahntechniker gestellt werden kann. Wenn man sich die Zielsetzung der Aufgabe vor Augen hält wird das auch schnell deutlich; Soll doch der Kauapparat des Patienten vollständig in der Funktion und den ästhetischen Anforderungen wieder hergestellt werden. In den meisten Fällen trat der Zahnverlust schleichend ein, so dass der Einzelne die Veränderungen seiner Gesichtszüge kaum wahrgenommen hat.



oben genannten Ansprüchen gerecht wird. Zu unserem Konzept gehört das Sammeln von biometrischen Daten, die Anwendung von, auf modernsten Erkenntnissen basierende Aufstellmethoden, das Individualisieren der Prothesenzähne und Kunststoffe, sowie das weltweit einzigartige Funktionsdiagnostiksystem DIR® System um die Kiefergelenke wieder in physiologisch richtige Position zu führen. Wir stehen Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

(Uwe Landsberger, ZTM und PSK® DentalProthetiker)

Um der Komplexität dieser Aufgabe voll gerecht zu werden hat nun der Zahntechniker-Meister aus unserem Labor eine Spezialausbildung zum PSK® Dentalprothetiker absolviert. Er erstellt in engster Zusammenarbeit mit dem behandelnden Zahnarzt den totalen Zahnersatz der allen



Situation vorher

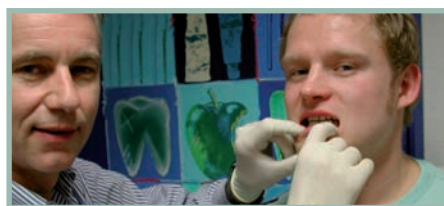


Nach der Behandlung

Fit for Fun - Eishockey Individueller Mund- und Sportschutz

„Perfekter Schutz für Ihre Zähne“

Bei vielen Sportarten sind die Zähne stärker gefährdet, als mancher Sportler denkt. Nicht nur Eishockeyspieler sollten bei der Ausübung ihres Sports immer einen individuell angefertigten Mundschutz tragen. Auch bei zahlreichen anderen Sportarten ist es überaus sinnvoll, seine Zähne zu schützen. Mund- und Sportschutz sind ein wichtiger Bestandteil der Prophylaxe! „Das perfekte Prophylaxesystem“. Auch beim Eishockey bieten Mundschützer Sicherheit für die sensiblen Kieferknochen und die darin verankerten Zähne. Auch die Verletzungsgefahren für die Lippen, Zunge und Zahnfleisch können erheblich gesenkt werden.



(Dr. Jochen Poth und Nationalspieler Daniel Kreutzer)

Denn die Kiefergelenke werden in Position gehalten. Der Abbruch der Gelenkköpfe ist fast komplett ausgeschaltet. Vier verschiedene Mundschütztypen stehen -ausgerichtet auf unterschiedliche Bedürfnisse und für unterschiedliche Sportarten zur Auswahl. Nationalspieler der DEG Metro Stars bekamen ihren persönlichen Mundschutz mit Funktion.

Professional bedeutet:

Perfekter Schutz bei hohem Tragekomfort.

Das Tragen eines professionellen Mundschutzes kann ästhetische Beeinträchtigungen an den Zähnen, hervorgerufen durch Verletzungen, vermeiden.



Sprechen Sie uns an!
Telefon: 0201 86 88 50

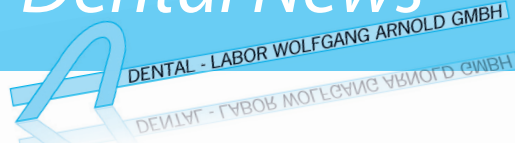
Verletzungsgefahren:

	Ohne indiv. Mundschutz	mit indiv. Mundschutz
Zähne:	30%	0%
Zunge:	21%	2%
Gehirnerschütterung:	16%	0%
Unterkieferknochen:	10%	2%



(von li. ZÄ Farina Blattner, Dr. Jochen Poth, Daniel Kreutzer, Benjamin Barz, ZMF Isabelle Volkmer, Robert Dietrich)

Wir wünschen den Spielern der DEG Metro Stars Gesundheit und viel Erfolg bei ihren Spielen mit dem Signature Mouthguard.



Schnarchen macht nicht nur einsam, sondern auch krank!

Was ist Schnarchen? Schnarchen ist für die meisten von uns zuerst einmal Aus-



druck eines tiefen Schlafes. Für viele andere allerdings eine bedrohliche

Störung der gemeinsamen Nachtruhe oder sogar lebensbedrohliche Schlafstörung. Schnarcher sind zwar oft einsam aber nicht allein.

60 % aller Männer und 40 % der Frauen über 60 Jahre sowie 10 % der Männer und 5 % der Frauen bei den 30-jährigen schnarchen. Viele von ihnen, ohne es zu wissen. Wie entsteht Schnarchen? Durch das Entspannen von Gaumensegel und Zunge verengt sich im Schlaf

der natürliche Atemweg. Beim Atmen entsteht so eine Vibration der Weichteile im Rachen, die die bekannten Schnarchgeräusche erzeugt. Die entspannte Kieferposition verursacht das Zurückfallen der Zunge in den Rachenraum und somit die Verengung oder sogar den Verschluss der Atemwege. Ganz gleich, ob das Schnarchen Ihre

Beziehung, Ihre Gesundheit oder gar Ihr Leben bedroht, die einfachste Hilfe ist die Funktions-Schlaf-Schiene®. Die-

se harmlose Kunststoffschiene, die Sie nur während des Schlafens tragen, hält ganz einfach Ihren Unterkiefer vorn und somit die Atemwege frei. Ohne operative Eingriffe oder langwierige Behandlungen fertigt Ihnen Ihr Zahnarzt Ihre individuelle Schiene an und befreit Sie sofort von Ihren Schnarchproblemen.

Wir können Ihnen helfen!!!

Sie erreichen uns unter der Tel. 0201 868850

Die Funktions-Schlaf-Schiene® hilft Ihnen die gesundheitsgefährdenden Auswirkungen zu vermeiden, und Ihr Schlaf wird wieder angenehm.

Gutes Aussehen ist bezahlbar, fangen Sie mit Ihren Zähnen an!

Qualität kann man nicht billig machen, aber Zahnersatz bezahlbar!
Mit Laufzeiten zwischen 6 und 36 Monaten und Effektivzinsen schon ab 0,0% Zinsen!



Infos zu den Themen erhalten Sie im Info-Center für Zahntechnik

Bocholder Str. 7
45355 Essen

Wünschen Sie einen persönlichen Besprechungstermin?
Rufen Sie uns an:
Telefon: 0201/868850

Unsere angebotenen Produkte sind ausschließlich Deutsche Inlandsprodukte „Made in Germany“

Impressum

Herausgeber: Dental-Labor Wolfgang Arnold GmbH
Bocholderstr. 7
45355 Essen

Telefon: 0201 868850
Telefax: 0201 86885-29
Layout: Ercan Bulut (www.next-art.de)
Redaktion: Wolfgang Arnold & Britta Nagel

Das Printobjekt und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

